

Stürmische Zeiten im Ferienlager

Amelandfahrer stellten wegen der windigen Wetterwarnung ihr Tagesprogramm um

Von Alexandra Falkenau

WERL/AMELAND ■ Stürmische Zeiten herrschten am Wochenende auf der Insel Ameland. War das Wetter am Samstagvormittag noch von angenehmen Temperaturen geprägt, hatten Regen und Gewitter am Nachmittag die Überhand. Auch der Fährverkehr vom Festland in Hol-

land wurde kurzfristig auf Grund des hohen Seegangs für einige Stunden eingestellt, so dass die An- und Abreise neuer Ferienlager erst verspätet erfolgen konnte.

Für die Teilnehmer der Ferienfreizeit der Propsteigemeinde St. Walburga hatte das Unwetter allerdings keine großen Folgen. Bedingt

durch die rechtzeitige Wetterwarnung konnten Pavillons und außenstehendes Material gesichert werden.

Das Programm am Samstag wurde wetterbedingt in die Gruppenunterkunft verlegt. Bei „Mensch ärgere dich nicht – Extrem“ und verschiedenen Bastelangeboten verging der Vormittag wie im Fluge. Am Nachmittag starte-

ten bereits die Vorbereitungen für das lang erwartete Gala-Dinner. Die feine Abendgarderobe wurde hervorgeholt und die richtigen Frisuren für den Abend waren zu stecken. Das Küchenteam hatte zu einem Fünf-Gänge-Menü eingeladen. In gemütlicher Atmosphäre genossen die Teilnehmer der Ferienfreizeit einen entspannten Hollywood-Abend. Bedient wurden sie dabei vom Leitungsteam. Auch Fotos vom Fotoshooting in den Dünen wurden im Rahmen des Gala-Dinners präsentiert. Mit einem gesungenen Lob sprachen die Kinder und Jugendlichen ihre Begeisterung über die Verpflegung nicht nur an diesem Abend, sondern im Rahmen der gesamten Ferienfreizeit aus. Das Galadinner wurde mit einem Lauf über den roten Teppich abgerundet. Mit einem Gottesdienst am Deich wurde der

vorletzte Tag im Rahmen der Ferienfreizeit Ameland eröffnet. Bei strahlendem Sonnenschein feierten Pater John und Pater George eine Messe mit dem Werler Ferienlager. Vom Sturm am Vortag war auf der Insel nichts mehr zu spüren.

Am Nachmittag folgte eine Reise durch die Zeit: An verschiedenen Stationen und Zeiten, wie zum Beispiel in der Steinzeit, im Mittelalter und auch in der Zukunft, waren Spiele zu absolvieren. Die Zeitsprünge erfolgten dabei immer mit einem Gang durch einen „Zeitreisetunnel“. Gruselstimmung herrschte am Sonntagabend auf der Insel Ameland: eine Nachtwanderung stand auf dem Programm. Am heutigen Montag beginnt für die Ferienfreizeit der Propsteigemeinde St. Walburga der letzte Tag auf der Insel und das Packen steht an.



Bildergalerie
zum Thema auf
www.soester-anzeiger.de

Auch das stürmische Wetter verdarb den Werler Ameland-Fahrern nicht die gute Laune. ■ Foto: Falkenau

WAS? WANN? WO?

Müllabfuhr

Heute werden Rest- und Biomüll auf der Tour B abgefahren.

Behörden

Das Rathaus ist von 8 bis 12 Uhr geöffnet.

Das Bürgerbüro ist von 8 bis 14 Uhr geöffnet.

Das Büro für Renten- und Versicherungsangelegenheiten hat

5): Terminabsprache unter Tel. 0 29 41/28 682-25.

Telefonseelsorge: 0800/1110111 oder 1110222.

Gemeinsam e.V.: Tel. 83 7 38; Sprechzeiten von 10 bis 13.30 Uhr und nach Vereinbarung.

Katholische Beratungsstelle für Ehe-, Familien- und Lebensfragen: Anmeldungen für Beratungen in Werl von 9 bis 12 Uhr, Tel. 0 29 21/15 020.

Krankenhaus-Sozialdienst: 9 bis

Gerhardt-Straße 5: Sprechzeiten der Einrichtungen:

8.30 bis 10 Uhr Flexible Erziehungshilfen, Tel. 8783510;

von 8 bis 16 Uhr Diakoniestation Pflege- und Gesundheitsdienst, Tel. 8783522;

von 8.30 bis 12 Uhr Beratungsstelle für Menschen mit Behinderungen, Tel. 8783521;

von 9 bis 12 Uhr Beratungsstelle für Schwangerschaftskonflikte und Familienplanung, Tel. 87 83 520.

Service

Geschirrservice der Grünen: Telefon 2595 (Konstanze Kubath).

Caritas

Caritas-Kaufhaus: 14 Uhr Spiel-Nachmittag (Siederstr. 9).

Schwimmen

bis 18 Uhr; Medienrückgabe von 9.30 Uhr bis 18.30 Uhr.

Notdienst Ärzte

Ärzte:

Zentrale Notfallnummer: 116117

Die Öffnungszeiten der Notfallpraxen in Soest (Riga-Ring 20), Unna (Katharinen-Hospital, Obere Husemannstr. 2) und Hamm (am Marien-Hospital, Nassauerstraße 13-19):